

Pressemitteilung

vom 13.03.2024

30 Jahre Eigenkapitalfinanzierung in Brandenburg durch die ILB und Brandenburg Kapital

Potsdam. Seit 30 Jahren bietet die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) und ihre Beteiligungsgesellschaft Brandenburg Kapital im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie Eigenkapitalfinanzierungen für Brandenburger Start-ups und Unternehmen an. Seitdem wurden rund 300 Unternehmen mit Venture Capital und Nachrangdarlehen unterstützt. Gemeinsam mit Co-Investoren und Finanzierungspartnern wurde bisher über 1 Milliarde Euro den Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Dieses Jubiläum feierten dieser Tage Wirtschaftsminister **Jörg Steinbach**, die Vorstände der ILB, die Geschäftsführung und Mitarbeitenden der Brandenburg Kapital gemeinsam mit Vertretern aus Brandenburger Start-ups, Mittelständischen Unternehmen, Investoren und Wegbegleitern im Hause der ILB.

Der Wirtschaftsminister erklärt: "In den vergangenen drei Jahrzehnten konnten wir viele Herausforderungen der Unternehmen mit Hilfe der bereitgestellten Mittel meistern. Gewonnen haben wir dadurch auch viele Impulse zur innovativen Ausgestaltung der Förderungen. Wir haben es geschafft, auch aus ökonomischer Sicht, unseren Gründerinnen und Gründern von kleinen und mittelständischen Unternehmen die Chance auf wirtschaftliches Wachstum zu geben und Innovationen voranzutreiben. Damit haben wir nicht zuletzt wichtige strategische Ziele der Landesregierung Brandenburg erreicht."

Tillmann Stenger, Vorstandsvorsitzender der ILB, sagte: „In den zurückliegenden 30 Jahren wurde das Angebot für Venture Capital und Mezzanine-Finanzierungen

für Start-ups und etablierte Unternehmen in Brandenburg kontinuierlich erweitert. Insbesondere die Nutzung von europäischen Strukturfondsmitteln (EFRE) seit 2005 kam und kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu, denn durch den revolvingierenden Mitteleinsatz kann das Angebot für Start-ups und KMU in Brandenburg ständig erneuert werden. Unser Dank gilt der Geschäftsführung und dem gesamten Team der Brandenburg Kapital für die beeindruckende Leistung.“

Im November letzten Jahres wurde gemeinsam mit dem MWAE ein neuer Eigenkapitalfonds innerhalb der Brandenburg Kapital aufgelegt. Insgesamt stehen rund 100 Millionen Euro bereit, davon 60 Prozent aus EFRE-Mitteln, die bis Ende 2029 an Brandenburger Unternehmen fließen können.